

Züri Wizards : HC Red Wolf 17:8

Für das Spiel gegen die Old Boys EHC Swissair waren alle gut gelaunt... War es die Sicherheit dass wir in der letzten Saison ein hohes Endresultat erzielt hatten? Oder kommt es diese Saison anders? Der erste schreck liess nicht lange auf sich warten. Nach der ersten Druckfase der Wölfe, leitete ich möchte diesen Spielbericht einmal anders beginnen als sonst; als aller erstes möchte ich mich bei allen meinen Mitspieler die "Pikett-Artig" zum Spiel gekommen sind nochmals Entschuldigen. Nicht viele Mannschaften hätten zwei komplette Blöcke 2 Stunden vor Matchbeginn noch zusammengebracht. Auch möchte ich mich bei allen Spielerfrauen, -freundinnen und -familienangehörigen entschuldigen das ich Eure jeweiligen Partner vom gemütlichen Montag-Abend zusammensein entrissen habe. Ein grosses Dankeschön geht an Beat Albrecht, der ohne zu zögern die Mannschaft zusammengebracht hat, danke vielmals und ich hoffe das es nicht mehr vorkommt. So jetzt kommen wir zum Spiel. Unser Gegner; Züri Wizards. Ein Spiel auf das wir uns normalerweise freuen aber ohne Vorbereitung halt ein wenig anders wurde. Wie schon gesagt waren zwei komplette Blöcke von uns auf dem Eis. Der Gegner hatte deren drei. Bereits nach 10 Minuten lagen wir 2:0 hinten und nach 20 Minuten bereits 5:0. In dieser Phase wurden wir, was uns sehr selten passiert, unglaublich nervös und aggressiv. Sicherlich war auch einer der Gründe, das es einige Spieler des Gegners hatte die uns einige Male provozierten. An dieser Stelle möchte ich da noch erwähnen, wäre nicht der Souveräne Schiedsrichter da gewesen, der das Spiel immer im Griff hatte, wäre es wahrscheinlich noch eskaliert, ein grosses Lob dem Schiri. Bis zur Pause konnten wir noch ein wenig aufholen und die letzte viertelstunde vor der Pause spielten wir wieder unser gewohntes, schönes Hockey. In der Pause, hörten wir von unserem heutigen Coach(Beat Albrecht) eine richtige Standpauke die sich gewaschen hatte. Er sprach sogar eine Warnung aus. Er teilte uns mit, wenn wir uns so weiter provozieren lassen, so wird am Ende des Spiels kein Bier verteilt. Oh schreck, wurden da vielleicht einige eingeschüchtert? Die zweite hälfte verlief bedeutend ruhiger und leider konnten wir unsere vielen Chancen nicht verwerten. So kam es am schluss wie es kommen musste und wir verloren das Spiel aber nicht unsere Würde.